Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktägl. Bezugspr. (pro Monat) f. Mitgl. ein Stck. kostenl., weit. Stücke zum eig. Bedarf üb. Leipzig od. Postüberweis. Gz. 1.50. Nichtmitgl. Gz. 4.—. Bei der Post bestellt Gz. 6.— × - Bd. - Bezieher haben die Portokosten u. Versandgebühren zu erstatten. Einzel - Nr. Mitgl. Gz. 0.15, Nichtmitgl. Gz. 0.30. — Umf. e. S. 360 viergesp. Petitzeil. — Mitgliederpr: Die Zeile Gz. 0.20, 1/1 S. Gz. 60.—, 1/2 S. Gz. 32.—, 1/4 S. Gz. 17.50. Nichtmitgl.-Pr.: Die Z. Gz. 0.40, 1/1 S. Gz. 120.—, 1/2 S. Gz. 64.—, 1/4 S. Gz. 35.—. **Titelseite:** (nur ganz) Mitgl. Gz. 100.—, Nichtmitgl. Gz. 200.—. Stellengef. Gz. 0.10 die Zeile. Chiffre-Gebühr Gz. 0.15. Bestellz. f. Mitgl. u. Nichtmitgl. die Zeile Gz. 0.25 — Mal Schlüsselzahl. Ausgleich hat zur Schlüsselzahl des Zahlungstages zu erfolgen. — Ausl.: Gz. = Preis in Schw. Fr. Beil. werden nicht angen. — Beiderf. Erfüllungsort Leipzig. Ration. d. B.-Bl.-Raumes, sowie Preisst. auch ohne bes. Mitt. im Einzelf. jederz. vorbeh.

Bank: ADCA, Leipzig — Postscheck-Konto: 13463

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 224. Leipzig, Dienstag den 25. September 1923. **90. Jahrgang.**

In einem Band von geschmackvollster Ausstattung
zusammengefaßt erscheinen demnächst

Waldemar Bonsels

Jugendnovellen

Blut * Der tiefste Traum * Leben ich grüße dich * Der letzte Frühling

In Halbleinen gebunden Grundzahl 6,5, Schweizer Franken 6,5

Der auf der Höhe des Lebens stehende Dichter hat vier von seinen bisher nur in Einzelbänden erschienenen Früherzählungen in einem Bande zusammengefaßt. Diese neue, im Verhältnis zu den Einzelbänden sehr wohlfeile Gesamtausgabe umfaßt das poetische Jugendwerk des Verfassers, mit Ausnahme der endgültig aus dem Handel zurückgezogenen Werke. Es haftet diesen Erzählungen etwas berauschend Jugendliches an, es sind Phantasien über die Themen, die in den beziehungsreichen Titeln anklingen: Leben und Traum, Erfüllung und Entbehren, Kraft des Hassens und Macht der Liebe, unsere Jugend! Und in all diesem Überfluß des Fühlens und unter dem Wolkenflug von Bildern und Gestalten künden sich schon, deutlich ausgeprägt, die Grundzüge von Bonsels Wesen und Dichtung an: ein großes Daseinsgefühl, das die Schöpfungen des Dichters dem Zeitlichen enthebt, blutwarme echte Leidenschaft zum Leben in seinen gewaltigsten Ausdrucksformen.

Wir liefern bar mit 35% und 11/10 — Einbände der Freiexemplare netto

Deutsche Verlags-Anstalt * Stuttgart und Berlin

Ⓩ